BANTLEON
Institutional Investing

Michael Hess
Leiter Portfoliomanagement
Unternehmensanleihen

Analyse

Nachranganleihen von Industrieunternehmen: Rückenwind durch höhere Renditen

13. Oktober 2026

www.bantleon.com

Nachranganleihen von Industrieunternehmen (Corporate Hybrids) haben sich in einem Umfeld mit geopolitischen Unsicherheiten und steigenden Staatsanleihenrenditen als widerstandsfähig erwiesen. Hohe laufende Erträge, eine starke Nachfrage und solide Fundamentaldaten bieten nun attraktives Renditepotenzial für die kommenden 12 bis 18 Monate.

Corporate Hybrids bleiben im aktuellen Marktumfeld eine der attraktivsten Quellen für laufende Erträge. Angesichts der jüngsten geopolitischen Entwicklungen hat sich unsere positive Einschätzung von Corporate Hybrids sogar nochmals verstärkt. Zweifellos hat der unerwartete geopolitische Schock im Zusammenhang mit dem Irankonflikt den Verlauf der für dieses Jahr erwarteten Renditen verändert – über einen etwas längeren Anlagehorizont betrachtet jedoch sogar zum Positiven. Der deutliche Anstieg der Staatsanleihenrenditen (5-jährige deutsche Bundesanleihen: +80 Basispunkte seit Jahresbeginn) infolge höherer Ölpreise war die Hauptursache für die unter den Erwartungen liegende Performance seit Jahresbeginn. Dies war im gesamten Anleihensegment zu spüren, mit Ausnahme von Floatern beziehungsweise riskanteren High-Yield-Anleihen mit niedriger Duration.

Ertragspotenzial hat sich verbessert

Der Gegenwind wurde jedoch lediglich zeitlich vorgezogen: Wir hatten im weiteren Jahresverlauf ohnehin mit zyklisch bedingt höheren Zinsen gerechnet. Die Risikoprämien von Corporate Hybrids erwiesen sich in dieser turbulenten Phase als ausgesprochen widerstandsfähig gegenüber den geopolitischen Unsicherheiten und steigenden Staatsanleihenrenditen und stiegen seit Jahresbeginn lediglich um rund 10 Basispunkte – trotz eines Rekordangebots am Primärmarkt. Eine resiliente Performance in Anbetracht einer Ausweitung der Risikoprämien von Senior-Investment-Grade-Unternehmensanleihen um ebenfalls 10 Basispunkte sowie von High-Yield-Anleihen um 30 Basispunkte. Da der Gegenwind durch höhere Zinsen nun hinter uns liegen dürfte und sich angesichts der inzwischen höheren Fondsrendite gegenüber dem Jahresbeginn zunehmend in Rückenwind verwandelt, hat sich das Ertragspotenzial von Corporate Hybrids verbessert.

Darüber hinaus ist der Markt breiter und reifer geworden. Zudem verstehen die Anleger ihn besser: Sie differenzieren heute deutlich stärker zwischen verschiedenen Strukturen und erkennen, wann Emittenten starke ökonomische beziehungsweise ratingbezogene Anreize haben, Anleihen zum ersten möglichen Kündigungstermin zurückzuzahlen oder ihr Liability Management aktiv zu steuern. Dadurch hat die undifferenzierte Nervosität hinsichtlich Verlängerungsrisiken, Couponaussetzungen und Nachrangigkeit deutlich gegenüber früheren Marktverwerfungen abgenommen.

Außergewöhnlich hohe Nachfrage von Anlegern

Gleichzeitig haben ein wachsendes Emittentenuniversum, eine breitere Investorenbasis und ein sehr aktiver Primärmarkt die Bedeutung der Assetklasse für institutionelle Portfolios erhöht und damit einen zusätzlichen strukturellen Nachfragefaktor geschaffen. Das Emissionsvolumen europäischer Corporate Hybrids liegt seit Jahresbeginn bereits bei rund 50 Mrd. Euro – nahezu doppelt so hoch wie zum gleichen Zeitpunkt 2025. Zugleich bleibt die Nachfrage außergewöhnlich stark: Neuemissionen sind typischerweise rund fünffach überzeichnet, gegenüber lediglich etwa zwei- bis dreifacher Überzeichnung bei erstrangigen Anleihen. Das erhöhte Angebot wird somit von vielen unterschiedlichen Käufergruppen mit einer großen Nachfrage aufgenommen, anstatt zu einem Überangebotsdruck zu führen.

Auch die Relative-Value-Dynamik spricht für die Assetklasse: Nachranganleihen von Industrieunternehmen bieten mittlerweile Renditen, die weitgehend auf dem Niveau ähnlich gerateter von Banken begebener AT1-Anleihen liegen, haben jedoch historisch eine geringere Volatilität und strukturell niedrigere Risiken. Wir erwarten daher eine Outperformance gegenüber AT1-Anleihen, deren Bewertung nach der starken Performance, selbst nach den jüngsten Turbulenzen getrieben durch den Anstieg der Risikoprämien französischer Staatsanleihen, etwas ambitioniert erscheint. Die Kombination aus soliden Fundamentaldaten der Emittenten, einer robusten technischen Nachfrage, einer gereiften Marktstruktur und der Relative-Value-Dynamik macht Corporate Hybrids heute noch attraktiver als zu Beginn des Jahres.

Ertragspotenzial von mehr als 8% auf 12-Monats-Sicht

Unser Publikumsfonds BANTLEON SELECT CORPORATE HYBRIDS kann im aktuellen und prognostizierten Umfeld von seiner Konzentration auf defensive Sektoren profitieren – Versorger, Energie und Telekommunikation machen zusammen rund 70% des Portfolios aus. Die kurze bis mittlere Duration unterstützt die Stabilität des Fonds. Unsere Szenarioanalyse verdeutlicht die Stärke des aktuellen laufenden Ertrags: Selbst ohne aktives Management würde BANTLEON SELECT CORPORATE HYBRIDS über die kommenden zwölf Monate eine Rendite von 6,05% erzielen, sofern die Renditen unverändert bleiben. Selbst bei einem weiteren Zinsanstieg um 50 Basispunkte läge die Rendite noch bei 4,49%. In unserem Basisszenario erwarten wir eine Gesamtrendite von rund 8,3%.

Rechtlicher Hinweis

Das vorliegende Dokument ist eine Marketingmitteilung. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten (einschließlich Fonds) dar. Die gegebenen Informationen können und sollen eine individuelle Beratung durch hierfür qualifizierte Personen nicht ersetzen. Alle Aussagen entsprechen den aktuellen Erkenntnissen von BANTLEON und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Etwaige Analysen und Meinungen stützen sich auf Berichte und Auswertungen öffentlich zugänglicher Quellen. Obwohl BANTLEON der Auffassung ist, dass die Angaben auf verlässlichen Quellen beruhen und das Dokument mit größter Sorgfalt erstellt worden ist, kann für die Qualität, Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der Informationen keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die sich aus der Nutzung dieser Informationen ergeben, wird ausgeschlossen. Die vollständigen Angaben zu den von der BANTLEON Invest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH verwalteten Publikumsfonds sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt, dem Basisinformationsblatt (PRIIP-KID) sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen in ihrer jeweils aktuellen Fassung die allein verbindliche Grundlage für einen Kauf von Fondsanteilen dar. Sie können in deutscher Sprache kostenlos unter https://www.bantleon.com abgerufen oder in schriftlicher Form bei der BANTLEON Invest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Aegidientorplatz 2a, 30159 Hannover (Kapitalverwaltungsgesellschaft) und der BANTLEON GmbH, Aegidientorplatz 2a, 30159 Hannover angefordert werden. Für die in Luxemburg verwaltete BANTLEON SELECT SICAV können die Unterlagen zusätzlich in englischer Sprache kostenlos unter https://www.bantleon.com abgerufen oder in schriftlicher Form bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien (Kontakt- und Informationsstelle in Österreich), der LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, 8002 Zürich (Vertreter in der Schweiz) und bei der UBS Switzerland AG, Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich (Zahlstelle in der Schweiz) angefordert werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte inklusive weiterer Informationen zu Instrumenten der Rechtsdurchsetzung erhalten Sie in deutscher und englischer Sprache auf https://www.bantleon.com/rechtliche-hinweise bzw. https://www.bantleon.com/en/general-information. Die BANTLEON Invest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH kann den Vertrieb von Publikumsfonds jederzeit widerrufen. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt auf Basis der täglichen Anteilspreise und der Wiederanlage der Ausschüttung (BVI-Methode). Sämtliche Kosten innerhalb des Fonds, mit Ausnahme des Ausgabeaufschlages, sind berücksichtigt. Im Zusammenhang mit dem Erwerb der Fondsanteile können zusätzliche Kosten entstehen wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte, die in der Darstellung nicht berücksichtigt wurden und sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die ausgegebenen Fondsanteile der Publikumsfonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Insbesondere dürfen die Fondsanteile weder an Personen innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern, von in den USA ansässigen Personen oder von anderen Personen, die nach den in den USA geltenden Vorschriften als »US-Person« gelten, zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein. Sämtliche Angaben wurden mit höchster Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für etwaige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wird in der Mitteilung allein die Bezeichnung »BANTLEON« ohne Zusatz verwendet, sind damit die BANTLEON AG mit Sitz in Zürich (Schweiz) und sämtliche mit ihr verbundenen Unternehmen, insbesondere Tochtergesellschaften, gemeint (auch »BANTLEON Gruppe«).